

# Niederschrift

## über die 25. Sitzung des Ortschaftsrates Hohenwetttersbach

Datum: 15. November 2017, 19.00 Uhr

Ort: Rathaus Hohenwetttersbach  
- Bürgersaal -

Vorsitzende: Ortsvorsteherin Elke Ernemann (SPD/BL.-Ho.)

Ortschaftsräte: CDU-Fraktion: Margarete Kögler, Rolf Klipfel  
Julia Schulze Steinen (ab Top 4)

SPD/BL.-Fraktion: Detlef Kamlah, Dr. Elke Winkler  
Dr. Stefan Schwehn

Freie Wähler: Michael Orschitt

Referenten: -----

Sonstiges: -----

Protokollführung: M. Meister

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1. Fragen und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**
  
- 2. Aktuelle Belegungszahlen in Grundschule und den Kindertagesstätten in Hohenwettersbach**  
- Sachstandsbericht -
  
- 3. Zusammensetzung des Ortschaftsrates Hohenwettersbach:  
Ausscheiden des Ortschaftsrates Michael Orschitt und  
Nachrücken von Frau Ilka Dillmann**  
- Beschlussvorlage -
  
- 4. Mitteilungen der Ortsverwaltung**

---

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Besucherinnen und Besucher, die Presse, Frau Ilka Dillmann sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates.

Nach der Eröffnung stellt die Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 02. November 2017 ordnungsgemäß eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig, da 7 Mitglieder (ab Top 4 alle Mitglieder) anwesend sind.

---

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### 1. Fragen und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es erfolgen Anfragen zu den beiden aktuell „bedeutendsten“ Themen im Ort. Die Vorsitzende kann hierzu aktuelle Daten weitergeben, da Sie zur Information der Hohenwetttersbacher Einwohnerinnen und Einwohner einen Bericht für das Mitteilungsblatt (Erscheinungstermin am Folgetag) verfasst hat.

#### a) Realisierung des „Treff 3000“ (Nahversorgung Hohenwetttersbach) :

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan (VbB) „Spitalhof“ (Nahversorgung Hohenwetttersbach) wird im Regelverfahren bearbeitet. Die zweite Trägeranhörung ist abgeschlossen. Der Vorhabenträger und sein Planungsbüro überarbeiten derzeit den VbB und seine Anlagen (Umweltbericht, Begründung und Festsetzungen) gemäß den eingegangenen Stellungnahmen. Der Vorhabenträger stimmt parallel dazu mit dem Liegenschaftsamt und verschiedenen Fachbehörden den Durchführungsvertrag ab. Dabei werden u.a. detaillierte Regelungen zum Lärmschutz, zur Entwässerung und zu dem Ausbau der Straße Spitalhof im Bereich des Marktes eingearbeitet. Sobald das Planungsbüro mit dem Vorhabenträger den Bebauungsplanentwurf abgestimmt hat (voraussichtlich bis Mitte/Ende November) werden die Unterlagen an den zentralen juristischen Dienst zur Prüfung und Ausarbeitung der Gemeinderatsvorlage weitergegeben. Der Ortschaftsrat wird, sobald die Gemeinderatsvorlage fertiggestellt ist, in öffentlicher Sitzung über den Auslegungsbeschluss beraten.

Der Gemeinderat wird den Auslegungsbeschluss voraussichtlich Anfang 2018 fassen. Die Öffentlichkeit hat danach einen Monat Gelegenheit, die Bebauungsplanunterlagen im Stadtplanungsamt und bei der Ortsverwaltung Hohenwetttersbach einzusehen. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Planunterlagen im Internet einzusehen und Stellungnahmen hierzu abzugeben.

#### b) Erweiterung der städt. Kindertagesstätte Hohenwetttersbach (KiTa) :

Ortsvorsteherin Ernemann freut es sehr, dass die Städtische Kindertageseinrichtung im Spitalhof nun erweitert wird. Sie ist diesbezüglich seit über einem Jahr in Verhandlungen mit den Städtischen Fachämtern mit dem Ziel, das angrenzende Milchhäusle im Spitalhof als Erweiterungsfläche für neue KiTa-Plätze anzumieten. Da sich in den vergangenen Monaten ein Bedarf an weiteren KiTa-Plätzen herausgestellt hat, beabsichtigt nun die Stadt Karlsruhe das Milchhäusle längerfristig anzumieten. Nach den erforderlichen Umbaumaßnahmen werden dann weitere Betreuungsplätze zur Verfügung stehen. Es handelt sich hierbei um eine Erweiterung um 1,5 Gruppen mit fünf Krippenplätzen für Kinder von 0 – 3 Jahre und 16 Plätzen für Kinder von 2 – 6 Jahre. Die geplante Eröffnung ist für September 2018 vorgesehen.

## **2. Aktuelle Belegungszahlen in Grundschule und den Kindertagesstätten in Hohenwetttersbach**

- Sachstandsbericht -

Mit Beginn jeden neuen Schuljahres ergeben sich Änderungen bei den Schülerzahlen in der Schule im Lustgarten (Grundschule), der ergänzenden schulischen Betreuung sowie der vorschulischen Betreuung in beiden örtlichen Kindertagesstätten. Die regelmäßig angeforderten Zahlen ergeben für den Ortschaftsrat eine konkrete Aussage über das bestehende Betreuungsangebot in Hohenwetttersbach; welche Einrichtungen voll belegt sind, wo es Wartelisten oder noch freie Plätze gibt sowie ob Ergänzungen bzw. Aufstockungen in bestimmten Bereichen nötig sind.

Die Vorsitzende verliest die Belegungszahlen von Schule, Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule, Hort sowie den beiden Kindergärten:

### Schule im Lustgarten

Die Schule im Lustgarten hat im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 154 Schüler.

Klasse 1a und 1b:	40 Kinder
Klasse 2a und 2b:	37 Kinder
Klasse 3a und 3b:	33 Kinder
Klasse 4a und 4b:	44 Kinder

### Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule

Es gibt in der „Kernzeitbetreuung“ vier gemischte Gruppen, d.h., es sind Kinder in der Betreuung bis 13.00 Uhr und bis 14.00 Uhr.

Insgesamt sind 96 Kinder in der Betreuung, wovon 14 Kinder bis 13.00 Uhr und 82 Kinder bis 14.00 Uhr betreut werden.

In der Ergänzenden Betreuung sind aktuell noch 4 Plätze frei verfügbar.

### Hort der Ev. Kinderstadtkirche

Im Hort der Kinderstadtkirche werden betreut:

Montags	42 Kinder
Dienstags	39 Kinder
Mittwochs	35 Kinder
Donnerstags	38 Kinder und
Freitags	32 Kinder

Die unterschiedliche Belegung resultiert aus dem Umstand, dass unterschiedliche Tage gebucht werden können.

#### Städtische Kindertagesstätte (KiTa) Wiesenwichtel

Die KiTa Wiesenwichtel ist wie folgt belegt:

Kinder über 3 Jahre	16 ganztags (GT) und 12 verlängerte Öffnungszeit (VÖ)
Kinder unter 3 Jahre	5 verlängerte Öffnungszeit ab 2. Lebensjahr 7 ganztags (GT) ab 1. und 2. Lebensjahr

Durch eine evtl. Erweiterung der KiTa (Milchhäusle) könnten ca. 20 Kinder überwiegend in der Ganztagsbetreuung zusätzlich aufgenommen werden. Hierzu muss zum gegebenen Zeitpunkt die Detailerfassung der Sozial- und Jugendbehörde abgewartet werden.

#### Ev. Kindertagesstätte (KiTa) Regenbogen

Insgesamt werden derzeit 76 Kinder in der KiTa Regenbogen betreut:

- 1 Krippengruppe mit 12 Kindern
- 2 verlängerte Öffnungszeiten-Gruppen mit insgesamt 44 Kindern
- 1 Ganztags-Gruppe mit 20 Kindern.

Alle Plätze sind vergeben, die KiTa Regenbogen voll besetzt. Die Nächste Vergabe von evtl. freien Plätzen erfolgt im März 2018.

### **3. Zusammensetzung des Ortschaftsrates Hohenwettersbach: Ausscheiden des Ortschaftsrates Michael Orschitt und Nachrücken von Frau Ilka Dillmann**

- Beschlussvorlage -

Die Vorsitzende verliest einleitend die Beschlussvorlage mit Begründung.

#### Antrag an den Ortschaftsrat / Beschlussvorlage:

1. Der Ortschaftsrat stellt nach § 16 Abs.2 der Gemeindeordnung (GemO) fest, dass Herr Michael Orschitt aufgrund wichtiger beruflicher und privater Gründe aus dem Ortschaftsrat ausscheidet.
2. Gem. § 31 Abs. 2 GemO rückt Frau Ilka Dillmann als nächste Ersatzbewerberin der Vorschlagsliste der „FW“ (Freien Wähler) Hohenwettersbach ab sofort für die restliche Amtszeit in den Ortschaftsrat nach.

3. Der Ortschaftsrat stellt gem. § 29 Abs. 5 GemO fest, dass bei Frau Ilka Dillmann kein Hinderungsgrund gem. § 29 Abs. 1 GemO vorliegt.

Abstimmungsergebnis :

6 x JA- Stimmen, 1 x Enthaltung

Besetzung von Ausschüssen:

Durch das Ausscheiden von Herrn Orschitt müssen keine Ausschüsse neu besetzt werden = Herr Orschitt war Einzelvertreter der „Freien Wähler“.

Fraktionsstatus:

Die „Freien Wähler“ erreichten mit nur einem gewählten Kandidaten bei den Kommunalwahlen 2014 nicht den Fraktionsstatus. In Absprache der beiden Ortschaftsratsfraktionen wird dem Vertreter der „Freien Wähler“ das Antrags- bzw. Anfragerecht für eine konstruktive Zusammenarbeit im Ortschaftsrat zugebilligt.

-----

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Orschitt für die sehr angenehme Zusammenarbeit, die hier in Hohenwettersbach konstruktiv und parteiübergreifend zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner erfolgt.

Herr Orschitt bedauert, dass berufliche Perspektiven diesen Schritt erfordert haben. Er empfand das Ehrenamt als Ortschaftsrat spannend und toll. Ein Gremium ohne direkte Entscheidungsmacht, in dem dennoch sehr viel bewegt werden kann. Offen und an einem Strang wurden und werden Projekte begleitet und mitgestaltet, wie z.B. bei der Ortserweiterung oder der Modernisierung der Lustgartenhalle. Er begrüßt als Nachfolgerin Frau Ilka Dillmann als „Idealbesetzung“ für die Freien Wähler im Ortschaftsrat Hohenwettersbach.

-----

Anschließend vollzieht die Vorsitzende die handgelübde Verpfichtung von Frau Ilka Dillmann. Nach Vollzug begrüßt Ortsvorsteherin Ernemann Frau Dillmann als neue Ortschaftsrätin des Stadtteils Hohenwettersbach und wünschte Ihr alles Gute verbunden mit der Hoffnung auf gute Zusammenarbeit.

#### **4. Mitteilungen der Ortsverwaltung**

##### 4.1) Skaterrampe

Nach erfolgter Prüfung und Rückmeldung durch das Gartenbauamt können die bisherigen Skaterteile im Lustgarten nach der Vertiefung des Rückhaltebeckens nicht wieder aufgestellt werden. Eine Integration in die neu entstehende „Pumptrack“- Bahn ist ausgeschlossen.

Ortsvorsteherin Ernemann hat mit dem Gartenbauamt bereits einen Termin zur Vorstellung der „Pumptrack“-Anlage für die Hohenwetttersbacher Jugendlichen / Interessierte vereinbart. Termin ist am Montag, 04.12.2017, 16.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Hohenwetttersbach.

#### 4.2) Beleuchtung des Fußgängerüberweges bei der Lustgartenhalle

Auf die Frage aus der letzten Sitzung bezüglich der gefühlten geringeren Helligkeit teilt Frau Ernemann mit, dass beim Tausch der bisherigen Leuchtmittel in LED durch die Stadtwerke die jeweiligen örtlichen Lichtverhältnisse geprüft und optimiert werden.

#### 4.3) Stadteilfriedhof

Verschiedene Metallplatten haben sich bei der Eingangstür angehoben, der Sachstand ist bereits an das Friedhofs- und Bestattungsamt gemeldet.

#### 4.4) Verkehrsinsel am Ortseingang

Ortsvorsteherin Ernemann vollzog mit der Bauhofleitung eine Begutachtung der keineswegs attraktiven Naturdauerbepflanzung. Eine Neubepflanzung wurde für das Frühjahr 2018 zugesagt.

#### 4.5) Begehung zur Verkehrssituation in Hohenwetttersbach

Im November erfolgte eine Begehung des Ordnungsamtes mit Ortsvorsteherin Ernemann zu gesammelten Fragen bzw. Verkehrsanliegen aus der Bevölkerung.

- Parksituation in der Lindenstraße: Die Straßen- und Parksituation ist beengt, eine Verbesserungsoption durch Änderung vor Ort nicht gegeben.
- Ein- und Ausparksituation in der Reihenstraße: Die Verengung des Gehweges durch Blumenkübel, Holzstapel oder auch eines Mülleimers hat zu Anliegerbeschwerden geführt. Das Ordnungsamt sieht keinen Handlungsbedarf, „zur Not“ muss mit den Fahrzeugen rangiert werden.
- Verkehrsspiegel bei der Kreuzung Brunnenplatz in der Ortsmitte: Nach 30min vor Ort an dieser Kreuzung während der Hauptverkehrszeit attestiert das Ordnungsamt den Hohenwetttersbacher Kraftfahrern ein gutes Verkehrsverhalten. Die Fahrzeuge fahren vorsichtig und mit geringer Geschwindigkeit in den Kreuzungsbereich ein, so dass der Fahrer eine gute Übersicht hat und parallel evtl. Fußgänger maximale Sicherheit erfahren. Ein Verkehrsspiegel wird nicht angebracht.
- Unübersichtliche Ausfahrt der Dürrenwetttersbacher Straße zur Hauptstraße: Dieser geschilderte Sachverhalt wird vom Ordnungsamt nicht akzeptiert. Die Ein- und Ausfahrt unterliegt keiner besonderen Gefährdung, dies stellt eine normale Straßenkreuzung dar.

#### 4.6) Adventsbasar und Kreativmarkt

Am 02.12.2017 findet ab 15 Uhr die Veranstaltung bei der Kath. Kirche statt. Verschiedene Fördervereine und Bastelgruppen werden hier zusammen aktiv sein !

4.7 Neuer Feldschütz in den Bergdörfern

Herr Robert Cieslik hat sich als neuer Feldschütz in der Ortsverwaltung vorgestellt.

Die Vorsitzende

Ortsvorsteherin

Urkundspersonen:

----- Ortschaftsrätin Dr. Winkler

----- Ortschaftsrat Klipfel

Protokoll: